





Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Sie erhalten heute den neuen Infobrief "Zugewanderte im Kreis Warendorf".

Möchten Sie, dass im nächsten Infobrief Hinweise auf Veranstaltungen oder Informationen aus Ihrer Institution erscheinen? Nehmen Sie gerne Kontakt zu mir auf!

Und sollten Sie diesen Infobrief nicht mehr erhalten wollen, senden Sie mir einfach eine Mail mit dem Betreff "Abmelden" an folgende Adresse: florian.guenther@kreis-warendorf.de.

Mit freundlichen Grüßen

Florian Günther

Amt für Jugend und Bildung Kommunales Integrationszentrum Von-Geismar-Str.12 59229 Ahlen

Tel.: 02581 53-4510

Mail: florian.guenther@kreis-warendorf.de

Veranstaltungen

"Kulturelle und sprachliche Vielfalt als Chance":

Fortbildungsveranstaltung am Mittwoch, 01.02.2023 von 09:00 – 16:00 Uhr

Diese Veranstaltung ist das erste Modul einer Fortbildungsreihe zum

Thema "Vielfalt an Schulen". Inhalte bilden Migrationssensibilität, Umgang mit

Fremdheitserfahrung, Sensibilisierung, Reflexion – Haltung, Aufmerksamkeit

für "Zugehörigkeit" zu extremistischen Bewegungen.

Adressatinnen und Adressaten sind Lehrkräfte aller Schulformen.

Moderation: Christiane Bainski, ehemalige Leiterin LAKI NRW

Dr. Durdu Legler, KT Moderatorin / KI Kreis Warendorf.

Ort: Hof Lohmann, Gronhorst 10, 48231 Warendorf.

Die Fortbildungsveranstaltung ist barrierefrei.

Bei Rückfragen melden Sie sich bei:

Dr. Durdu Legler, Kreis Warendorf, Kommunales Integrationszentrum,

Amt für Jugend und Bildung, Telefon: 02581-534503 o. mobil: 0175-5570844,

Email: durdu.legler@kreis-warendorf.de oder bei:

inge-maria.mittag-nienaber@kt.nrw.de

Online-Veranstaltung zum Thema

"Rassismuskritik als Querschnittsaufgabe" am 09.02.2023

Die Veranstaltung findet statt als Abschlussmodul der Fortbildungsreihe "Vielfalt an Schulen "2019/2020 und wird online stattfinden. Folgende Tagesstruktur ist vorgesehen:

10:00 – 10:30 Uhr: Ankommen, Begrüßung, ggf. Fragen, Rückblick

10:30 – 12:00 Uhr: Vortrag, Prof. Dr. Paul Mecheril, Universität Bielefeld

12:00 - 12:30 Uhr: Mittagspause

12:30 – ca. 15:00 Uhr: Vertiefende Workshops, Vanessa Ohm, Matthias Rangger, Universität Bielefeld

Anmeldungen erfolgen per Email: durdu.legler@kreis-warendorf.de
Den Zugangs-Link erhalten Sie ca. eine Woche vor der Veranstaltung.

Grillen des Offenen Männernetzwerkes im Kreis Warendorf am 16.02.2023

Das Offene Männernetzwerk im Kreis Warendorf wurde von verschiedenen Trägern und ehrenamtlich Engagierten gegründet. Es lebt von der vielfältigen Vernetzung von Aktiven. Die Angebote werden gemeinsam organisiert. Am **16.02.2023** ab **17 Uhr** lädt das Netzwerk zum Grillen ein. Veranstaltungsort ist die alte **Bodelschwingschule, Warendorfer Straße 91, 59227 Ahlen**. Alle interessierten Männer sind herzlich eingeladen! Für Rückfragen steht Heiko Schröer vom ASB gerne zur Verfügung: Tel.: 0178 29 77 487; E-Mail: h.schroer@asb-muenster.de .

Save the Date – Fachtag "Radikalisierung im Netz – Vorbeugen in Schule", 28.02.2023 Am 28.02.2023 organisieren die Jugendämter des Kreises Warendorf, die Schulpsychologische Beratungsstelle und das Kommunale Integrationszentrum einen Fachtag zum Thema "Radikalisierung im Netz – Vorbeugen in Schule" im Berufskolleg Beckum (Hansaring 11) von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Neben einem Impulsvortrag gibt es interaktive Workshops zu folgenden Themen:

- "Islamistischen Ansprachen im Netz" (AJS NRW),
- "Verschwörungsideologien im Schulkontext" (Projekt #kopfeinschalten),
- "Hass im Netz Bloggen gegen Rassismus" (Said Rezek),
- "Strafrechtliche Hintergründe" (Polizei Warendorf)

Für die Vor-Ort-Verpflegung wird ein Selbstkostenbeitrag von 15€ erhoben, der vor Ort bezahlt wird. Sichern Sie sich einen der begrenzten Plätze und melden sich gerne jetzt schon per Mail (schulberatung@kreis-warendorf.de) für den Fachtag an. Die offizielle Einladung folgt in naher Zukunft.

Überregional

Online-Veranstaltung am 18.01.2023 zu

Fluchtzuwanderung: Aufnahme und Zusammenleben ermöglichen – Was sagt und macht die kommunale Praxis?

Difu-Dialoge: In vielen Städten sind die Unterkünfte für Geflüchtete aktuell voll belegt. Bund, Länder und Kommunen versuchen jetzt die notwendigen Rahmenbedingungen zu klären. Eine faire Verteilung und eine angemessene Kostenerstattung für die Kommunen sind dabei wichtige Punkte. Weiterführende Informationen und Anmeldung

Angebote und Programme

Weiterbildung – Deutsch als Zweitsprache in der Schule im Sommersemester 2023

Nach sieben erfolgreichen Jahren, zwei Verlängerungen und 14 Weiterbildungsdurchgängen "Deutsch als Zweitsprache in der Schule" wird das Weiterbildungsprogramm "Neu Zugewanderte" am Institut für Deutsch als Zweit- und Fremdsprache der Universität Duisburg-Essen Ende 2023 auslaufen.

Aus diesem Grund bietet das Institut im Sommersemester 2023 zum letzten Mal die Weiterbildung "Deutsch als Zweisprache in der Schule" an. Die Weiterbildung richtet sich vornehmlich an Lehrkräfte, die aktuell vermehrt im Bereich des Unterrichtens neu zugewanderter Schülerinnen und Schüler eingesetzt werden und/oder Lehrkräfte, die mit dem Thema Mehrsprachigkeit im Schulalltag konfrontiert sind und/oder Lehrkräfte, die einfach Ihre fachlichen und didaktischen Kenntnisse im Bereich Deutsch als Zweitsprache ausbauen möchten. NEU im Programm sind die folgenden vier Vertiefungsveranstaltungen:

DaZ in MINT-Fächern, DaZ Online/Podcasts im DaZ-Unterricht, Schreibförderung und Wald und Worte – Naturästhetische Sprachbildung.

Eine Informationsveranstaltung zu der Weiterbildung findet am Montag, den 30. Januar um 17.00 Uhr im online-Format über Zoom statt.

Mehr Informationen über Aufbau, Inhalte und Termine der Weiterbildung erhalten Sie auf dem angehängten Flyer.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Frauke Döbber
Universität Duisburg-Essen
Institut für Deutsch als Zweit- und Fremdsprache
0201/183-6471
weiterbildungdaz@uni-due.org

Fahrplan zum FerienIntensivTraining – FIT in Deutsch

Mit dem Programm "FerienIntensivTraining - FIT in Deutsch" ermöglicht das Schulministerium landesweit neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen eine effiziente, abwechslungsreiche und kontinuierliche Deutschförderung, die über die übliche Unterrichtszeit hinausgeht. Weitere Informationen und Förderrichtlinie

Aktuelle Nachrichten und Studienergebnisse

Chancen-Aufenthaltsrecht und Änderungen im Asylverfahren: Die ersten Gesetze der Ampel-Koalition treten in Kraft

Die ersten beiden migrationsrechtlichen Gesetze der vor einem Jahr geschlossenen Koalition von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP treten zum Jahreswechsel 2022/2023 in Kraft. Diese enthalten zum einen das neu geschaffene "Chancen-Aufenthaltsrecht" und Änderungen der integrationsbasierten Bleiberechtsregelungen, zum anderen vielfältige Änderungen im behördlichen und gerichtlichen Asylverfahren. Weiterlesen

Studie: Das Recht zu schützen -

Proaktive Flüchtlingsaufnahme von Ländern und Kommunen

Die Rechtsstudie untersucht die rechtlichen Möglichkeiten für die Aufnahme von Schutzsuchenden von Städten und Kommunen im föderalen Mehrebenensystem. Die wichtigsten Ergebnisse werden hier zusammengefasst. Weiterlesen

Kurzstudie: Geflüchtete aus der Ukraine in Deutschland

Die gemeinsame Kurzstudie des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung (BiB), des Forschungszentrums des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF-FZ) und des Sozio-ökonomischen Panels (SOEP) am DIW Berlin stellt die ersten zentralen Befunde aus der gemeinsamen Studie "Geflüchtete aus der Ukraine in Deutschland" vor. Im Fokus der bundesweiten Studie stehen die Lebensumstände und die damit verbundenen zentralen Unterstützungsbedarfe der ukrainischen Geflüchteten in Deutschland. Weiterlesen

Infomaterial, Medien- und Lesetipps

Podcast: Das IRAN Update

Der Podcast verschafft einen wöchentlichen Rückblick auf die aktuellen politischen Geschehnisse in Iran. Die Hosts, Gilda Sahebi und Sahar Eslah, besprechen die wichtigsten Themen, werfen einen kritischen Blick auf den Diskurs und erklären politische und geschichtliche Zusammenhänge. Weiterlesen

Bericht: Gewalt in der Silvesternacht. Was steckt hinter den Krawallen?

In Berlin und anderen deutschen Städten gab es in der Silversternacht gewaltsame Ausschreitungen. Bericht und Einordnung des Mediendienst Integration. <u>Weiterlesen</u>

Florian Günther

Amt für Jugend und Bildung Kommunales Integrationszentrum Von-Geismar-Str.12 59229 Ahlen

Tel.: 02581 53-4510

Mail: florian.guenther@kreis-warendorf.de